

Rewe quittiert

Köln. Der Kölner Einzelhandelskonzern Rewe beendet wegen der FIFA-Entscheidung zur »One-Love«-Armbinde ab sofort die Kooperation mit dem Deutschen Fußballbund (DFB). Das Unternehmen wolle sich in aller Deutlichkeit von der Haltung des Weltverbands FIFA und den Äußerungen von Präsident Gianni Infantino distanzieren und werde deshalb auf seine Werberechte aus dem bestehenden Vertrag mit dem DFB insbesondere im Kontext der Weltmeisterschaft verzichten, sagte Konzernchef Lionel Souque am Dienstag. »Wir stehen ein für Diversität – und auch Fußball ist Diversität«, sagte Souque. Am Montag hatte der DFB mitgeteilt, dass Kapitän Manuel Neuer bei der WM entgegen der ursprünglichen Planung doch nicht mit der »One-Love«-Kapitänsbinde auflaufen werde. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/439366.wm-rewe-quittiert.html>